

GR_GERICHTE U 2010 129 vom 22. Februar 2011

GR Gerichte, 2011-02-22, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr_gerichte_U_2010_129

FR: GR_GERICHTE U 2010 129 du 22 février 2011

IT: GR_GERICHTE U 2010 129 del 22 febbraio 2011

Regeste

Einreise zwecks Heiratsvorbereitung | Fremdenpolizei

Erwägungen

E. 1

Soweit darauf eingetreten werden kann, wird die Beschwerde gutgeheissen, die angefochtene Verfügung des Departements für Justiz, Sicherheit und Gesundheit Graubünden vom

E. 2

Die Gerichtskosten, bestehend - aus einer Staatsgebühr von Fr. 1'500.-- - und den Kanzleiauslagen von Fr. 364.--

zusammen Fr. 1'864.-- gehen zulasten des Kantons Graubünden (DJSG) und sind innert 30 Tagen seit Zustellung dieses Entscheides an die Finanzverwaltung des Kantons Graubünden, Chur, zu bezahlen.

E. 3

Der Kanton Graubünden (DJSG) hat ... aussergerichtlich mit Fr. 3'000.-- (inkl. MWST) zu entschädigen.

E. 4

Die Sache wird zur Neuverlegung der Kosten und der Parteientschädigung des vorangegangenen Verfahrens an das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit Graubünden zurückgewiesen.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.